

## **Geologische Bundesanstalt prüft Hochwasserschutzdämme mit moderner Technologie**

Utl.: Wissenschafts- und Forschungsminister Töchterle dankt  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für hohes Engagement =

Wien (OTS) - Wissenschafts- und Forschungsminister Dr. Karlheinz Töchterle bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geologischen Bundesanstalt (GBA) für deren engagierten Einsatz in den Hochwassergebieten. Konkret prüft seit Mittwoch, 5. Juni, ein Team von GeophysikerInnen der GBA mittels geoelektrischer Methoden Hochwasserschutzdämme in Krems und Korneuburg. Das dabei im Einsatz befindliche neu entwickelte geoelektrische Permanent-Monitoringsystems ist eine Eigenentwicklung der GBA, basierend auf dem Know how aus FWF-Projekten und Kooperationen mit international führenden Wissenschaftlern, u.a. aus Südkorea.

Dieses geoelektrische Monitoringsystem überwacht zerstörungsfrei die Durchfeuchtung von Dammbereichen und erlaubt damit Rückschlüsse auf deren Stabilität. Dies geschieht in Kooperation mit der dafür zuständigen "Via Donau". Die derzeitig installierten Messsysteme werden voraussichtlich noch bis Mitte kommender Woche im Einsatz stehen und die Entfeuchtung und den Zustand der Dämme überwachen.

Auf Anforderung der Wildbach- und Lawinverbauung (WLV) ist das Team von GeophysikerInnen der GBA zur Stunde auf dem Weg nach Oberösterreich, wo eine weitere Monitoringstation installiert wird, um den Untergrund von zwei Häusern, die evakuiert wurden, zu untersuchen.

Die geoelektrischen Monitoringsysteme sind nicht nur für Langzeitbeobachtung gefährdeter Gebiete verwendbar sondern auch auf kurzfristige Anforderung im Katastrophenfall einsatzbereit. Damit zeigt sich einmal mehr, dass die Expertise der GBA in Verbindung mit modernster Technologie und der jahrelang aufgebauten Datenbasis den Behörden eine wertvolle Unterstützung in Krisensituationen ist, wie zuletzt bei den Murenabgängen von St. Lorenzen im Sommer 2012.

Die GBA ist eine nachgeordnete Dienststelle des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (BMWF) und zuständig für die geowissenschaftliche Kartierung Österreichs. Sie betreibt moderne

Forschung in allen Bereichen der Erdwissenschaften und stellt Daten, Informationen und Expertise für Behörden, Firmen und Öffentlichkeit zu Verfügung.

~

Rückfragehinweis:

Geologische Bundesanstalt

Dir. Dr. Peter Seifert

Tel.: 01/712 56 74 100

Mobil: 0664/343 28 49

[www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3256/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0125 2013-06-07/12:00

071200 Jun 13

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20130607\\_OTS0125](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130607_OTS0125)